jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1973/6/26 4Ob540/73, 5Ob502/87, 2Ob547/88, 7Ob182/99m

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 26.06.1973

Norm

HGB §346 B

Rechtssatz

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der österreichischen Kreditinstitute sind als Handelsbrauch beim Abschluß eines Auskunftsvertrages zwischen einem österreichischen Kreditinstitut und einem Kaufmann, also ohne ausdrückliche oder stillschweigende Unterwerfung, auf Grund des § 346 HGB anzuwenden.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 540/73
  Entscheidungstext OGH 26.06.1973 4 Ob 540/73
  Veröff: JBl 1974,261
- 5 Ob 502/87
  Entscheidungstext OGH 03.11.1987 5 Ob 502/87
  Ähnlich; Beisatz: Hier: Wechseldiskontgeschäft (T1) Veröff: EvBl 1988/75 S 373 = RdW 1988,42 = ÖBA 1988,499 (Rummel)
- 2 Ob 547/88
  Entscheidungstext OGH 22.11.1988 2 Ob 547/88
  nur: Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der österreichischen Kreditinstitute sind als Handelsbrauch zwischen einem österreichischen Kreditinstitut und einem Kaufmann, also ohne ausdrückliche oder stillschweigende Unterwerfung, auf Grund des § 346 HGB anzuwenden. (T2) Beisatz: Hier: Abschluß eines Kreditvertrages. (T3) Veröff: RdW 1989,126 (G Iro) = ÖBA 1989,103i
- 7 Ob 182/99m
  Entscheidungstext OGH 14.07.1999 7 Ob 182/99m
  Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0062174

Dokumentnummer

JJR_19730626_OGH0002_0040OB00540_7300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at